

Haiterbach

Wenn es leise wird, sind sie kreativ

Schwarzwälder-Bote, 15.03.2011 18:04 Uhr

Von Daniela Schweikardt

Haiterbach. Mit einer Gemeinschaftsausstellung von gleich vier Künstlerinnen geht die Ausstellungsreihe im Haiterbacher Rathaus in die nächste Runde. Kennengelernt haben sie sich schon vor vielen Jahren: Rut Lörz und Sonja Lipinski aus Jettingen, Sabine Schühle aus Rotfelden und Rita Sigert-Krauß aus Oberschwandorf besuchten gemeinsam viele Kunstkurse an der Volkshochschule Oberes Nagoldtal bei Eva-Maria Stein.

Unisono betonen die Künstlerinnen: "Die Harmonie stimmt." Und so trafen sie sich immer wieder in den verschiedensten Kursen, experimentierten in offenen Werkstätten bei anderen Künstlern und besuchten beispielsweise auch im vergangenen Jahr einen Aktmalkurs am Bodensee.

Sie malen, um sich auszudrücken, abzuschalten, Erholung und Ruhe zu finden, aber auch, um gemeinsam viel Spaß zu haben.

In der Schreinerei in Oberschwandorf treffen sie sich bei Rita Sigert-Krauß, bauen dort auch die Keilrahmen selbst, um sie nicht in den Normgrößen verwenden zu müssen, sondern solche Rahmen zu haben, die für ihre Werke passend sind. "Wir inspirieren uns gegenseitig", betont Rita Sigert-Krauß. Experimentierfreudig gehen sie an verschiedene Materialien wie Sand, Asche, Tusche, Hanf und Bitumen. "Wenn es leise wird in der Werkstatt, dann passiert etwas", stimmt Sabine Schühle zu. Wo vorher noch gelacht wurde, wird nun konzentriert gearbeitet, und die Hobbykünstlerinnen geben sich ganz ihrer Inspiration hin. Die neuesten Werke sind sehr von dem Aktmalkurs geprägt, Rita Sigert-Krauß stellte außerdem Holzskulpturen aus heimischen Hölzern her. Jetzt haben sie zum ersten Mal eine gemeinsame Ausstellung im Haiterbacher Rathaus auf die Beine gestellt. "Auf dem Weg zur eigenART" heißt die Ausstellung, die nun zwei Monate im Haiterbacher Rathaus zu sehen ist. Zur Ausstellungseröffnung hielt Eva-Maria Stein die Laudatio, Rut Lörz Söhne Fabian und Michel umrahmten die Vernissage musikalisch.